Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 22 (1877)
Heft: 25

Anhang: Beilage zu Nr. 25 der "Schweizerischen Lehrerzeitung"
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beilage zu Nr. 25 der „Schweiz. Lererzeitung“.

Für Lererinnen!

Seit Beginn dises Jares erscheint im unterzeichneten Verlag eine

„Allgemeine Zeitschrift für Lehrerinnen.“

Herausgeber derselben ist Professor Dr. F. M. Wendt in Troppau, rümlichst bekannt durch seine literarische Tätigkeit auf dem Gebite des weiblichen Erzihungswesens und vorzüglich bewärt und geschult in seiner Eigenschaft als praktischer Pädagoge. Im Verein mit einer ser ansenlichen, fortwärend wachsenden Zal der hervorragendsten Schriftsteller und Schriftstellerinnen aller Länder ist es im gelungen, das junge Unternemen in überraschend kurzer Zeit bei der **überwigenden Majorität der Lererinnen** einzubürgern. — Es musste in der Tat befremden, dass di Lererinnen, deren Zal sich allein in Deutschland auf über 18,000, in Oesterreich auf 6200 beläuft (in Amerika überwigt bekanntlich di Anzal der Lererinnen jene der Lerer um ein bedeutendes — St. Louis zält z. B. 40 Lerer und 447 Lererinnen), dass, sagen wir, di Lererinnen bisher noch kein Organ besaßen, welches di zum Teil wenigstens eigenartigen und leider häufig nichts weniger als schonend behandelten Interessen der Lererinnen einheitlich, nach festen Prinzipien, und dabei nach allen Seiten hin möglichst taktvoll vertrat; um so erfreulicher erscheint es, dass disem fülbaren Bedürfnisse jetzt in so erfolgreicher und gedigener Weise durch di „Allgemeine Zeitschrift für Lehrerinnen“ begegnet ist. Für di Lererin der höheren Töchterschule, der Volksschule, für di Arbeitslererin, für di Stellenaspirantin, kurz für jede in der großen Lererinnenschar ist durch treffliche Leitartikel, durch ein unterhaltendes Feuilleton, zalreiche Originalkorrespondenzen aus allen Ländern, Rezensionen, Publizirung aller wichtigen Gesetze, Ernennungen, offene Stellen (letztere werden auf das vollständigste und schnellste publizirt) gesorgt.

Di „Allgemeine Zeitschrift für Lehrerinnen“ erscheint monatlich zweimal in elegantester Ausstattung; der billige Preis von järlich Fr. 8 wird dazu beitragen, das verdinstvolle unternemen noch mer wi bisher allseitig einzubürgern und nach und nach **jeder vorwärts strebenden Lererin unentberlich** zu machen. Bestellungen übernimmt jede Buchhandlung und Postanstalt. = Bei Uebersendung des Betrages per Postanweisung an di unterzeichnete Administration erfolgt Uebersendung jeder Nummer sofort nach erscheinen direkt per Post. =

Administration der „Allg. Zeitschrift für Lehrerinnen“
(**Bertschinger & Heyn**) in Klagenfurt (Österreich).

Interlaken.

Den geerten schweizerischen **Lerern** und **Schulen**, welche Interlaken zu besuchen gedenken, empfilt sich das

Hôtel Elmer,

au Eingange des Höheweges gelegen, auf's beste. Gute, billige und zuvorkommende Bedinung wird zugesichert. Stets vortreffliches Bir und Restauration zu jeder Zeit.

Anzeige.

Ein studirender der Fachlererabteilung A des schweizerischen Polytechnikums, welcher bereits mer als zwei Jare Praxis als Sekundarlerer hinter sich hat, sucht für di Dauer der Sommerferien, 11. August bis 23. Oktober, eine Stellvertretung an einer Sekundarschule. Auskunft erteilt di Expedition.

Lonender Nebenverdinst
wird **Lerern** und **Bücherreisenden** zugesichert. Offerten sub E. V. 287 **poste restante St. Gallen.**
(H 287 G)

Schulmodelle
für den Zeichenunterricht
bei **Louis Wethli**, Bildhauer in **Zürich.**

Verkauft wird
ser billig eine gute **autographische Presse**, für Sekundar- und Fortbildungslerer sowi für Bureaux ser geeignet. Gebrauchsanweisung gratis. Anfragen sub E. W. 288 befördert di Annoncenexpedition **Haasenstein & Vogler in St. Gallen.** (H 288 G)

Durch **J. Hubers** Buchhandlung in Frauenfeld ist zu bezihen:

Lustige Blätter
zur
Erheiterung trüber Stunden.
Preis 70 Cts.

Staub's Bilderwerk

ist nun komplet erschinen und kann von Unterzeichneter stets bezogen werden.
Preis eines jeden der vir Hefte Fr. 4.
J. Huber's Buchhandlung in Frauenfeld.

L'Educateur,

welcher als Organ des Lerervereins der französischen Schweiz unter der Leitung des Herrn Professor Daguet monatlich zweimal in Lausanne erscheint, eignet sich vermöge seiner starken Verbreitung ser zu wirksamen Anzeigen von Stellenausschreibungen, Stellengesuchen, Empfelungen von Pensionen, Tauschanträgen, Bücher- und Schulmaterialanzeigen.

Statt direkt nach Lausanne können solche Anzeigen an den Verleger der „Schweizer. Lererzeitung“, Herrn Buchhändler **Huber** in **Frauenfeld**, adressirt werden, der ire Vermittlung besorgt.

Klavirdepot.

Instrumente aus den vorzüglichsten zürcher Fabriken. Garantie 2 Jare. Bedingungen äußerst günstig, bei
Feremutsch & Burgmeier
in Grenchen.

36 zweistimmige
Jugend- und Volkslieder
für Schule und Haus
in mäßiger Tonhöhe
herausgegeben
von
Samuel Beetschen.
Preis per Exemplar 50 Rp. Zu 2 Dutzend 1 Freiexemplar.
Zu bezihen beim Verleger K. J. Wyss in Bern oder beim Herausgeber (äusseres Bollwerk 263 b) in Bern.

Soeben hat bei **K. J. Wyss** in Bern di Presse verlassen und ist daselbst sowi durch jede Buchhandlung zu bezihen:

Liederkranz.
Eine Auswal von 66 drei- und virstimmigen Lidern
für ungebrochene Stimmen.
Zum Gebrauche für Sekundar- (Real-) und Oberschulen sowi für Frauenchöre.
Bearbeitet und herausgegeben
von
S. S. Bieri,
Sekundarlerer in Interlaken.
88 S. groß Queroktav. Preis 70 Cts.
Virte, neu vermerte und verbesserte Auflage.
Di Tatsache, dass dises Werkchen in wenig Jaren 4 bedeutende Auflagen erlebt hat, spricht wol am besten für dessen praktischen Wert und Brauchbarkeit und empfelen wir daher dise neue Ausgabe auf's angelegentlichste

Neuestes anerkanntes Lermittel für Volksschulen:
Kurze Geschichte der Schweiz für Schule und Haus von **Dr. W. Goetz.** Waldenburg (Baselland), 1877. Selbstverlag. Preis 50 Cts. Franko gegen Einsendung von 40 Cts. in Marken. Günstige Bedingungen bei Merabname.

Im Selbstverlag des Herausgebers ist soeben erschinen:
36 zwei- und dreistimmige Schul- und Volkslieder, herausgegeben von *Konrad Hürlimann,* Lerer in Rikon-Effretikon, Kanton Zürich. Einzeln à 25 Cts. Partienpreis 20 Cts.

„Es gehört dise „Kleine Erdkunde“ zu dem besten und wolfeilsten, was bis jetzt in disem Fache für di deutsche Volksschule geschriben ist“ — ist das Urteil der „Oberrheinischen Lehrerzeitung“ 1876, Nr. 48 über: *„Kleine Erdkunde“.* Nach heuristisch-entwickelnder Methode und in drei sich erweiternden Kreisen. Von **A. Hummel,** Seminarlerer. *Mit 17 in den Text gedruckten Kartenskizzen.*

Zur Begründung dises Urteils weist di Verlagsbuchhandlung hin: 1) auf Umfang und Preis (Ausg. A. 9. Aufl. (unter der Presse) ca. 80 S. gr. Oktav, 50 Cts. — Ausg. B. 4. Afl. 94 S. gr. Oktav, 70 Cts.) und sendet 2) behufs eigener Prüfung auf Verlangen 1 Expl. unentgeltlich und postfrei.

Halle a/S. **Eduard Anton.**

Im Verlage von **J. Huber** in **Frauenfeld** ist neu erschinen und durch alle Buchhandlungen zu bezihen:

Schoop's Zeichenschule

für

Volksschulen, Mittelschulen und gewerbliche Fortbildungsschulen

dritte Abteilung:

Linear-Zeichnen

mit erklärendem Texte.

Blatt 1—12. Uebungen im konstruktiven Zeichnen.
„ 13—24. „ „ projektiven „

Preis Fr. 5.

Zu bezihen durch J. Hubers Buchhandlung in Frauenfeld:

Ein 25jähriges Jubiläumsfest.

Abonnements-Einladung.

Die Natur

Zeitung zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntniß und Naturanschauung für Leser aller Stände. (Organ des „Deutschen Humboldt-Vereins.") Begründet unter Herausgabe von **Dr. Otto Ule** und **Dr. Karl Müller von Halle.** Herausgegeben von Dr. Karl Müller von Halle, besteht am 1. Januar 1877 ein **Vierteljahrhundert.** Die Zeitschrift war stets bemüht, ihre Aufgabe in umfassendster Weise zu erfüllen. Namhafte Mitarbeiter und renommirte Künstler haben auch ferner ihre Mitwirkung bereitwilligst zugesagt und liegen interessante Beiträge und vorzügliche Originalillustrationen bereits vor. Wir laden mit dem ergebenen Bemerken zum **Abonnement** höflichst ein, daß allen Freunden der Naturkunde auf den verschiedensten Gebieten der Naturwissenschaft Interessantes und Instructives in Fülle geboten wird und ersuchen wir die geehrten Leser, die Pränumeration auf das erste Quartal 1877 zu bewirken, damit sie ersehen mögen, daß das Blatt den Ansprüchen jedwedes Naturfreundes in vollem Maaße gerecht wird. **Preis pro Quartal Frcs. 5,35 C., franko pr. Post Frcs. 6.** —

Alle Buchhandlungen und Postanstalten nehmen Abonnements an.

G. Schwetschke'scher Verlag in Halle a/S.

Zu bezihen durch J. Hubers Buchhandlung in Frauenfeld:

Beim Verleger der „Schw. Lererzeitung", **J. Huber** in **Frauenfeld,** ist erschinen:

Karte der Schweiz

von

J. S. Gerster.

Vereinigte Schraffir- und Tonschichtenzeichnung nebst einem Tonschichtenprofil der Alpen und erläuterndem Texte.

Maßstab 1 : 925,000.

Preis Fr. 1.

Leitfaden

zum Gebrauche obiger Karte für Lerer

von

J. S. Gerster.

gr. 8⁰ broschirt. **Preis 60 Cts.**

Illustrirte Oktavausgaben deutscher Klassiker,

vorrätig in

J. Hubers Buchhandlung in Frauenfeld.

	Fr. Rp.
Brentano, Ausgewählte Gedichte	2. 70
Chamisso, Gedichte	5. 35
Göthe's sämmtliche Werke, 15 Bde.	52. —
Göthe, Aus meinem Leben, 4 Bde.	10. 70
— Benvenuto Cellini	5. 35
— Egmont	2. 70
— Faust	4. 40
— „ mit goldschnitt	5. 70
— Gedichte	5. 35
— Götz von Berlichingen	2 70
— Hermann und Dorothea	2. 70
— Iphigenia auf Tauris	2. 70
— Reinecke Fuchs	2. 70
— Torquato Tasso	2. 70
— Werthers Leiden	2. 70
— Wilh. Meisters Lehrjahre	5. 35
— „ „ Wanderjahre	5. 35
Herder, Cid	2. 70

	Fr. Rp.
Körners sämmtliche Werke, 2 Bde.	8. —
Lessing, Meisterdramen	5. 35
— Emilie Galotti	2. 70
— Mina von Barnhelm	2. 70
— Nathan der Weise	2. 70
Müller, W., Gedichte	5. 35
Schillers sämmtliche Werke, 6 Bde	25. —
Schiller, Abfall der Niederlande	5. 35
— Don Carlos	2. 70
— Gedichte	4. —
— Jungfrau von Orleans	2. 70
— Der dreissigjährige Krieg	5. 35
— Maria Stuart	2. 70
— Die Räuber	2. 70
— Wilhelm Tell	2. 70
— Wallenstein	4. —
Voss, Louise	2. 70

☛ **Sämmtliche Werke sind elegant gebunden.**

Philipp Reclam's

Universal-Bibliothek

(billigste und reichhaltigste Sammlung von Klassiker-Ausgaben)

wovon bis jetzt 860 Bändchen erschinen sind, ist stets vorrätig in

J. Hubers Buchh. in Frauenfeld.

P. S. Ein *detaillirter* Prospekt wird von uns gerne gratis mitgeteilt und belibe man bei Bestellungen nur di nummer der Bändchen zu bezeichnen. Einzelne Bändchen kosten 30 Cts. Bei Abname von 12 und mer Bändchen auf einmal erlassen wir diselben à **25 Cts. franko.**

Haus- u. Familien-Schiller.

Neue illustrirte Oktavausgabe

von

Schillers sämmtl. Werken.

Mit Biographie,
Einleitungen und Anmerkungen von
Robert Boxberger.

8 starke Bände in 50 Lifer. à 70 Rappen.

Grote'sche Ausgabe.

Dise neue Schillerausgabe ist das Resultat jarelanger Vorarbeiten; si ist bestrebt, in literarischer und illustrativer Bezihung als ein Ausfluss der Leistungen der Neuzeit dazustehen und weitgehende Ansprüche zu befridigen.

Zu Bestellungen auf dise neue Schillerausgabe, von welcher auf Verlangen di ersten zwei Liferungen zur Ansicht gesandt werden, empfilt sich

J. Hubers Buchh. in Frauenfeld.

Verlag von **Ed. Anton** in Halle a/S.

Hummel, A., Seminarlerer: *Kleine Naturgeschichte für zwei- bis vierklassige Volksschulen.* Nach gruppirender Methode. Mit 77 Holzschnitten, 71 S. geh. 1877. 55 Cts.

Neuer Verlag von **Dietrich Reimer** in Berlin. Anhaltische Strasse Nr. 12.

Soeben ist erschinen:

Dr. Carl Wolff's Historischer Atlas. 19 Karten zur mittleren und neueren Geschichte. Mit erläuterndem Texte. Folio. 1877. Preis komplet geh. Fr. 16. Eleg. geb. Fr. 18. 70. Einzelne Karten etikettirt à Fr. 1. 10.

Im Anschlusse an H Kiepert's längstbewärten und weitverbreiteten „Atlas antiquus, 12 Karten zur alten Geschichte" und in weiterer Verbindung mit „H. Kiepert's kleinem Handatlas der neueren Geographie" ist diser vorzüglich ausgefürte „Atlas zur mittleren und neueren Geschichte" soeben vollendet und dadurch der Plan der Verlagshandlung, einen durch wissenschaftliche Gedigenheit sich auszeichnenden vollständigen Atlas der Geschichte und Geographie biten zu können, zur Ausfürung gelangt. — Di Liferungsausgabe ist gleichzeitig geschlossen und der frühere Subskriptionspreis erloschen.

☛ Ein ausfürlicher Prospekt steht gratis zu Dinsten.

Namenverzeichniss zum Atlas antiquus. 12 Karten zur alten Geschichte von *H. Kiepert.* Im Format des Atlas. Fol. 1877. Preis geh. Fr. 1. 60 Cts. Der Atlas mit Namenverzeichniss kostet Fr. 8.

☛ Durch alle Buchhandlungen zu bezihen!